

drei der andern Instrumente brandschäken die Bewohner der Straße. — Es klopft. Ein Notenblatt, einen Silbergroschen, einen Gluch und Du bist gerettet — aber auf wie lange? Eben beginnt der Tanz Preziosa's in der benachbarten Straße in Pianissimo wieder, indem als fortissimo eine Clarinette unter Deinem Fenster aufschreit; dazu poltert wie besessen eine Tambourin, u. Schellen klingen. — Hat denn Satan seinen Sack ausgeleert?! Will denn diese Nacht nicht enden?! Eine einzige Clarinette und dazu getrommelt und Schellen! Ungeheuer! — Ein blinder Mann bläst, ein Freund geistiger Getränke, ein geistreicher Mann. Neben ihm paukt das Tambourin, die entseflichste Bajadere, ein altes Weib mit schmutzigen Händen. Zwei Melodien werden Dir jetzt getragen. Melodien? Ja, wie soll man dies wahnsinnige Gedudel, Gebimmel und Gepauke denn nennen? Es ist Musik, aber die des leithaftigen Teufels und mit nichts zu vergleichen als mit ihm selbst. Wenn's nicht Sünde wäre, Gott in solcher Noth anzurufen, jetzt würdest Du beten. — Die Clarinette schreit nun allein, aber nur noch fürchterlicher, Deine Thür öffnet sich und das Tambourin erscheint als brandschägender Zeller. Zu viel, zu viel, und wer jetzt einen Todtschlag bezingt, müßte freigesprochen werden von allen Gerichten.

**Den 13. October d. J.  
ist Ball im Casino**

Natibor den 11. September 1840.

Die Vorsteher.

Einem hochgeehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich das Päckchen Perlen, welches früher 1 *Thlr.* kostete für 8 *Ed.* Gold- und Silberperlen *Nr.* 1 bis 5 a 12 Schnuren für 7½ *Thlr.* einzelne andere Artikel, zu den billigsten Preisen verkaufe. Zugleich empfehle ich eine Partie schon gebrauchter Stickmuster, um einer neuen Sendung Platz zu machen, zu einem äußerst billigen Preise und bitte um geneigte Abnahme.

Carl Luft.

Natibor den 8. September 1840.

Der Staats-Schuld-Schein *Nr.* 91597 La H de *Rth.* 100 ist mir abhanden gekommen. Ich warne deshalb hiedurch Jedermann vor dessen Ankauf, und ersuche vorkommenden Falls den Inhaber desselben anzuhalten. Gleichzeitig sichere ich dem ehrlichen Finder, der mir diesen Staats-Schuld-Schein überbringt eine Belohnung von 5 *Rth.* zu.

Natibor den 18. September 1840.

W. Traube,  
Kaufmann.

Bei dem Unterzeichneten sind 15 Klastern Eichen = Stockholz und 14 *Al.* Leibholz entweder im Ganzen oder im Einzelnen ersteres die *Alstr.* zu 4 *Rth.* u. letzteres zu 5 *Rth.* inclusive der Abfuhr, zu verkaufen.

Johann Schimanek  
im Neugarten-Kretscham.

Auctions-Anzeige.

Auf den 1. October c. Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an, werden im Apotheker Frank'schen Hause am Walle mehrere Mobilien und Effekten, auch Reit- und Fahrzeuge, Waffen, und ein Pferd meistbietend gegen sofortige baare Bezahlung verkauft werden, wozu Kauflustige höflichst eingeladen werden.

Natibor den 15. September 1840.